

Ein Wiedersehen nach 50 Jahren

Treffen der goldenen Konfirmanden aus Frieda

Nach fünfzig Jahren haben die Konfirmanden und Schulkameraden der Jahrgänge 1952/53 ihre goldene Konfirmation in der Peter-und-Paul-Kirche in Frieda gefeiert. Die Jubilare und ihre Partner trafen sich bereits am Samstag zu einem Wiedersehen im Gemeinderaum der evangelischen Kirche. Bei einem Abendessen wurden erste Erinnerungen und Anekdoten untereinander ausgetauscht.

Am Sonntag wurde in einem feierlichen Gottesdienst mit Abendmahl, gehalten von Pfarrer Rainer Koch, an die Konfirmation vor fünfzig Jahren erinnert. Im Gottesdienst gedachte man auch an zwei verstorbene Konfirmanden. Nach dem Gottesdienst traf man sich zu einem gemeinsamen Mittagessen. Bei Kaffee

und Kuchen am Nachmittag hat man das Jubiläumswochenende dann gemütlich ausklingen lassen.

Die goldenen Konfirmanden

Erste Reihe von rechts: Monika Adam, Christa Schnur-Käbberich, Karola Mozanic, Inge Bogatsch, zweite Reihe von rechts: Brigitte Waltersdorf, Rosemarie Grabe, Gisela Torn, Edelgard Rautenhaus, obere Reihe von rechts: Pfarrer Koch, Alfred Mertin, Bruno Umlauf, Arno Grimm, Helmut Marquardt, Kurt Bachmann, Arno Dittmann, Heinz Mertin, Herbert Hupfeld, nicht auf dem Bild: Hans-Jürgen Germerodt, Ingeborg Klubescheidt, Marianne Kristen, Monika Schliebitz, Claudia Stieff, Manfred Zießle, Rudi Hentrich, Annette Markowski und Peter Schnur.



Erinnerung an die Konfirmation: Die goldenen Konfirmanden aus Frieda trafen sich am Wochenende.

Foto: privat